

**SPD** Fraktion  
kompetent.einfallsreich.bürger  
Bezirksausschuss 5  
**Au-Haidhausen**

15.03.2017

**Mitnutzung des öffentlichen Spielplatzes an der Ernst-Reuter-Str. durch die Grundschule an der Ernst-Reuter-Str.**

**Antrag**

Der öffentliche Kinderspielplatz für das umliegende Wohngebiet kann im Rahmen der allgemeinen Knappheit an nutzbaren Freiflächen nicht als Pausenhof der Grundschule zugeschlagen werden.

Mit Blick auf die allgemeine Knappheit der Freiflächen müssen hier unter Beachtung von Regeln der gegenseitigen Rücksichtnahme Maßnahmen getroffen werden.

Hierbei soll der öffentliche Kinderspielplatz für die Schulpausen der Grundschule von den Schülerinnen und Schülern benutzt werden können. Es muss möglich sein, während der Pausen das Tor vom Spielplatz zur Einsteinstraße abzusperren.

Eine Lärmschutzwand zur Einsteinstraße statt des vorhandenen Maschendrahtzaunes ist, nach dem Vorbild der Abgrenzung der Postwiese zur Orleansstraße, dringend erforderlich.

Die neuen Spielgeräte, die vom Baureferat zugesagt wurden, werden im Einvernehmen mit der Rektorin der Grundschule ausgesucht.

**Begründung**

Das nordöstliche Wohngebiet im Bereich des BA 5 ist unterversorgt mit Spielplätzen. Deshalb kann man sich nicht auf rigoroses Anspruchsdenken verlegen, sondern sollte gegenseitig Rücksicht nehmen.

Fraktionssprecherin  
Nina Reitz

Initiative  
Adelheid Dietz-Will, Marga Kajanne